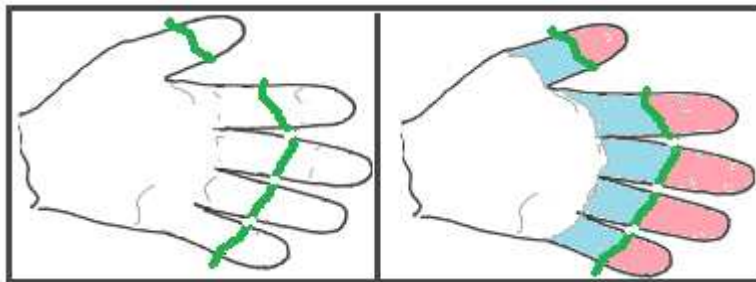


Rechnen der Fünferfolge

Ausgehend vom Abakus, der Deckelrechenmaschine und des Fingerrechnens stellt ein Zehner immer einen Strich dar. Ein Zehner besteht immer aus 2 Fünfern.



Für die ersten Übungen wird auf die Finger der linken Hand mittig ein Strich gezeichnet.



Erkennbar sind jetzt die Fünfer.

Beim Multiplizieren (Mal) werden jetzt einfach die Fünfer abgezählt und das Ergebnis kann abgelesen werden.

4×5 - 4 Fünfer ergeben 2 Finger = 20

7×5 - 7 Fünfer ergeben 3 volle Finger und einen extra Fünfer = $30 + 5 = 35$

Beim Dividieren (Durch) wird folgende Definition zu Grunde gelegt.

30 durch 5 kann heißen:

Teile 30 Stück auf 5 Personen auf.

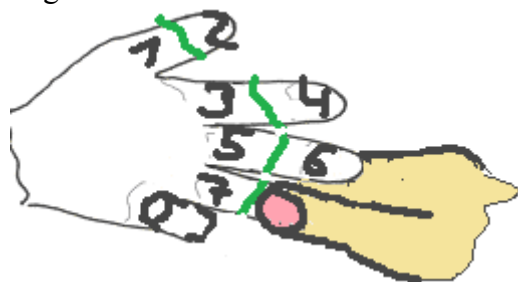
Oder

Überlege wie viele 5er in der 30 stecken.

Bei der Division durch 5 ist es einfacher zu überlegen, wie viele 5er in der Zahl stecken.

Bei geraden Zahlen, 20, 30, werden entsprechend viele Finger ausgestreckt und "nachgeschaut", wieviele Fünfen darauf sind.

Bei ungeraden Zahlen wird die Zahl durch zuhalten eines Fünfers mit der anderen Hand dargestellt.



$$35 : 5 = 7$$

Bei Zahlen bis 40 ist es "handlicher" den Daumen nicht mit zu nutzen.

Um auch höhere Zahlen der Fünferfolge im Kopf zu rechnen, hilft eine einfache Überlegung:

10 ist das Doppelte von 5; das heißt, dass in jeder Zahl doppelt so viel 5er wie 10er stecken.

In 20 stecken 2 Zehner oder doppelt so viel 5er, nämlich 4.

In 200 stecken 20 Zehner oder 40 Fünfer.

Um jede beliebige Zahl durch 5 zu teilen, wird nun erst durch Zehn gerechnet und dieses Ergebnis dann verdoppelt.

$$3450 : 5 = (3450 : 10) \times 2 = 690$$

Um jede beliebige Zahl mal 5 zu rechnen, wird erst mal Zehn gerechnet und dann halbiert.

$$125 \times 5 = (25 \times 10) : 2 = 625$$